

Eichinger und Resch zur Bayerischen

Alpine Talente für Sudelfeld qualifiziert / Zahlreiche Auswahlläufer überregional und regional bestens platziert

Grainet. Die alpinen Stützpunktläufer sind Wochenende für Wochenende regional wie überregional schnell unterwegs; zuletzt in Oberried, Grainet, Sudelfeld und Scheffau. Zwei von ihnen, Marcel Eichinger und Luca Resch (beide WSV Mitterfirmiansreut) haben durch ihre jüngsten Leistungen besonders überzeugt – sie haben sich für die bayerische Schülermeisterschaft von Freitag bis Sonntag in Sudelfeld qualifiziert, wie sie am Dienstagabend erfahren haben. Auf dem Waldkopfhang werden Wettbewerbe im Slalom, Riesenslalom und Parallelslalom ausgetragen.

Überregional haben die jungen Auswahl-Läufer den Bayerwald in Oberbayern und Tirol würdig vertreten. Die Bilanz:

Sudelfeld

Mit der Region Bayern Nord, dem Inn- und Chiemgau in der Region 5 zusammengefasst, nahm der Skiverband Bayerwald am Wochenende an den bundesweit ersten beiden Rennläufen um den U12 Kid's Cross teil. Hier traten drei Läufer der Kindermannschaft des Stützpunkts Mitterfirmiansreut gegen starke Konkurrenz an. Seine überregionale Konkurrenzfähigkeit bewies Julius Donaubaue (SC Passau) am Samstag in der Altersgruppe 2006. 21 Tore und 170 Höhendifferenz waren im Vielseitigkeits-Riesenslalom (2 Durchgängen) zu überwinden. Hier musste sich der Passauer mit Platz 2 nur dem Lokalmatador Armin Schaller (WSV Kiefersfelden) geschlagen geben. In der Altersgruppe 2005 gelang Björn Salhi (WSV Mitterfirmiansreut) mit Platz 9 der Sprung in die Top Ten. Jonas Lenz (WSV Mitterfirmiansreut) schloss mit Rang 21 den Renntag ab.

Am zweiten Renntag setzten die Verantwortlichen des ausrichtenden Skiclub Aising-Pan bei minus 5 Grad und griffiger Piste einen abwechslungsreichen Lauf mit Snowboardtoren, Steilkurve, Sprung und Wellen in den Waldkopfhang. Julius Donaubaue und Björn Salhi gelang mit Rang 6 und 8 erneut der Sprung unter die besten 10 in der jeweiligen Altersgruppe. Jonas Lenz kam am zweiten Renntag besser mit dem anspruchsvollen Hang zurecht und fand sich nach zwei Durchgängen auf Rang 13 wieder. Neben den Stützpunktläufern war an beiden Tagen aus dem Unteren



Platz 4 am einen, Torfehler am anderen Tag: Luca Resch aus Büchlberg beim Rennen in Scheffau.

– Foto: Albert Resch

Wald zusätzlich Julian Fuchs (SC Passau – Jg. 2005) am Start, der mit den Plätzen 19 und 16 im Mittelfeld des Teilnehmerfeldes landete.

Scheffau

Zeitgleich ging Luca Resch (Jg. 2002) als einziger Läufer des Skiverbandes Bayerwald auf dem Südhang in Scheffau auf die Piste. Hier fanden zwei DSV-Slalomrennen der Kategorie 3 statt, mit jeweils 87 Läufern vorwiegend aus Oberbayern. Bei strahlendem Sonnenschein erwarteten die Athleten eine griffige Piste und zwei technisch anspruchsvolle Slalomkurse. Die Läufe wechselten zwischen Kurzkipper, klassischen Slalomstangen und eng gesetzten Riesenslalomtoren. Vor allem die Übergänge zwischen den unterschiedlichen Elementen bereiteten den Startern erhebliche Probleme. Insgesamt schieden an beiden Tagen 36 bzw. 37 Läufer aus. Luca Resch kam mit dem Kurs am Samstag gut zurecht und lag in der Altersgruppe U16 (2002/2001) nach dem ersten Durchgang auf Rang 3. Im Endergebnis schaffte es der Büchlberger auf den sehr guten Platz 4. Das Rennen entschied der in der bundesweiten DSV-Punkteliste Drittplatzierte, Marinus Röhr vom SC Aising-Pang, für



Die Stützpunktläufer (v.l.): Samuel Eichinger, Simon Schreiner und Martin Donaubaue.

– Foto: Ingrid Donaubaue

sich. Am zweiten Tag schied Resch nach Torfehler im ersten Lauf aus.

Tagesbestzeit am Riedlberg für Stang und M. Eichinger

Oberried: Ebenso gingen am Samstag mehrere Läufer des Stützpunkts Mitterfirmiansreut bei zwei regionalen Rennen des SC Oberried-Riedlberg an den Start. Beim Kinderrennen, das im Modus „best of two“ ausgetragen wurde, starteten 67 Kinder der Altersklassen U9 -U12 (Jahrgänge 2008-2005). Bei traumhaften Schnee- und Wet-

terverhältnissen zeigten die Läufer des Stützpunkts Mitterdorf gleich beim ersten Sparkassen-cup der Saison ihre Konkurrenzfähigkeit. Fünf der gestarteten Stützpunktläufer landeten unter den Augen ihres Trainers Michael Bumberger auf dem Stockerl.

Franca Salhi und Fabian Schreiner (beide WSV Mitterfirmiansreut) erkämpften sich in der Altersgruppe U9 jeweils den obersten Podestplatz. Mit bemerkenswerter Laufbestzeit von 35,01 Sekunden sicherte sich Jakob Stang (SC Passau) in der Altersklasse U10 ebenso Platz 1. Damit holte sich der erst Neun-

jährige den Sonderpokal für den Gesamtsieg aller gestarteten Kinder. In der Altersgruppe U11 gelang Fabienne Buchecker (SC Langfurth) mit Platz 3 und Samuel Eichinger (WSV Mitterfirmiansreut) mit Platz zwei der Sprung in die Pokalränge. Mit Platz 7 komplettierte Franz Buchecker (SC Langfurth) das sehr gute Abschneiden der Kindermannschaft des Stützpunktes Mitterfirmiansreut.

Marcel Eichinger setzte sich beim anschließenden DSV-Slalomrennen der Kategorie 3, bei dem 36 Läufer der Altersgruppen 2004-2001 an den Start gingen, klar gegen die lokale Konkurrenz durch und sicherte sich mit der Tagesbestzeit den obersten Podestplatz.

Grainet: Am darauffolgenden Tag fand in Grainet für die Jahrgänge 2006-2001 ein Technikwettbewerb statt. Die Kids hatten drei Aufgabenstellungen unter den strengen Augen des Lehrteams des Skiverbandes Bayerwald zu bewältigen. Bei der ersten Aufgabe war ein Riesenslalomschwung „geschnitten“ zu präsentieren, gefolgt von einem Kurzschwung mit Stockeinsatz und einem Riesenslalomschwung gedriftet. In der Endabrechnung belegten Samuel Eichinger (Jg. 2006) Platz 3, Martin Donaubaue und Simon Schreiner in der AK 2002/2004 die Plätze 2 und 3. – A.R.